

Allgemeine Informationen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 12 bis 14 der Datenschutz-Grundverordnung

Die Gemeinde Hüffenhardt verarbeitet erforderliche personenbezogene Daten im Rahmen der der Erfüllung Ihrer Aufgaben. Diese Erklärung zum Datenschutz unterrichtet Sie über den Datenschutz, welcher Ihre Daten in unserer Gemeinde betrifft. Verarbeiten bezeichnet das Erheben, Speichern, Verwenden, Weiterverarbeiten, Übermitteln, zum Abruf bereitstellen, Löschen etc..

Im Sinne von Artikel 4 DSGVO bezeichnet der Ausdruck:

„„personenbezogene Daten“ alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind;“ (Auszug aus Artikel 4 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass, wenn wir stark differenzierte Verarbeitungsvorgänge haben, diese in gesonderten Erklärungen oder als Zusatz auf den entsprechenden Formularen zu finden sind.

Im Folgenden informieren wir Sie darüber, welche personenbezogene Daten wir erheben und zu welchem Zweck wir diese verarbeiten. Wir informieren Sie des weiteren über Ihre Rechte in Datenschutzfragen und an wen Sie sich diesbezüglich wenden können.

Inhalte:

1. Wer sind Ihre Ansprechpartner
2. Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre personenbezogene Daten
3. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir und auf welcher Grundlage?
4. Wie verarbeiten wir diese Daten?
5. Unter welchen Voraussetzungen dürfen/müssen wir Daten an Dritte weitergeben
6. Wie lange speichern wir Ihre Daten?
7. Welche Rechte haben Sie?
8. Gibt es eine Pflicht zur Bereitstellung der Daten?

1. **Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an unsere Datenschutzbeauftragte richten.**

Ann-Kathrin Radtke
TÜV-zertifizierte Datenschutzbeauftragte
CC-Netzwerk e.V.
Tel.: + 49 (0) 6266 274 99 52
E-Mail: a-k.radtke@datensicherheit-praxisnah.eu
Schillerstraße 2
D-74855 Haßmersheim

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist die Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt.

2. **Verarbeitungszweck**

Wir verarbeiten Ihre Daten für die Erfüllung unserer Aufgaben in den damit verbundene Bereichen. Des weiteren verarbeiten wir unter Umständen Angaben, welche nicht direkt in Zusammenhang mit unseren Aufgaben stehen, um als Gemeinde Ihnen mehr Service bieten zu können. Hierzu gehört beispielsweise die Vermietung von Grundstücken, die Übermittlung von Artikel der Vereine an Verlage, etc..

3. **Daten/-kategorien und Gesetzesgrundlagen**

- Wir verarbeiten in diesem Rahmen folgende Daten/-kategorien zu Ihrer Person:
- Allgemeine Kontaktangaben zu Ihrer Person
- Angaben zu Ihrer Firma in Verbindung mit Ihrer Person
- Angaben zu Ihrem Verein in Verbindung mit Ihrer Person
- Angaben zu Ihrer Person im Rahmen von Vorfällen wie z.B. Feuerwehreinsatz, Bußgelder u.Ä.

- Zusätzliche Angaben, welche notwendig für folgende Bereiche sind:
Hauptamt, Meldeamt, Passamt, Bauamt, Standesamt, Gewerbeamt, Ordnungsamt, Öffentlichkeitsarbeit, Gemeindekasse (Barkasse), Bauhof, teilweise steuerliche Themen betreffende Daten, Feuerwehr

Die nähere Definition, welche Daten wir in den jeweiligen Bereichen verarbeiten, finden Sie in der jeweiligen Datenschutzerklärung des Bereichs. Diese liegen dort für Sie bereit. Die Grundlage für die Verarbeitung orientiert sich an den gesetzlichen Vorgaben des jeweiligen Bereiches. Allgemein verarbeiten wir Daten nur wenn

- eine vertragliche oder vorvertragliche Verbindung besteht (Art. 6 I 1 lit b) DSGVO)
- wir rechtlich zur Verarbeitung verpflichtet sind (Art. 6 I 1 lit c) DSGVO)
- die Verarbeitung erforderlich ist, um lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person zu schützen (Art. 6 I lit d) DSGVO)
- die Verarbeitung im öffentlichen Interesse liegt oder in der Ausübung öffentlicher Gewalt besteht (Art. 6 I 1 lit e) DSGVO)
- bei einer Abwägung zwischen Verarbeitung oder Nichtverarbeitung ein berechtigtes Interesse der Verarbeitung überwiegt (Art. 6 I 1 lit f) DSGVO); gilt nicht für die von Behörden in Erfüllung Ihrer Aufgaben vorgenommenen Verarbeitung
- eine freiwillige Einwilligung vorliegt (Art. 6 I 1 lit a) DSGVO)
- weitere Gesetzesgrundlagen je nach Fachbereich gelten - bitte sehen Sie diese dort ein. Hier legen wir Artikel 6 I lit c) DSGVO zu Grunde.

4. Wie wir Daten verarbeiten

Ihre Daten werden von uns sorgsam unter Beachtung der DSGVO, des BDSG, des LDSG und anderen geltenden Bestimmungen verarbeitet. Wir setzen technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein um den Schutz und die Sicherheit Ihrer Daten, z.B. gegen Verlust, Diebstahl, unrechtmäßige Vernichtung und Veränderung zu gewährleisten. Dies umfasst sowohl die automatisierte Verarbeitung wie auch die manuelle Handhabung.

5. Voraussetzung Datenweitergabe

Personenbezogene Daten dürfen wir dann an andere Stellen weitergeben, wenn Sie dem zugestimmt haben oder die Weitergabe durch gesetzliche Grundlagen erlaubt oder angeordnet ist. Dritte können z.B. öffentliche Stellen - Finanzämter, Rechtsaufsichtsbehörden, weitere Behörden, IT-Dienstleister und Ähnliche sein, an welche wir im Rahmen der Gesetzgebung bzw. für den reibungslosen Ablauf unserer Tätigkeiten Daten übergeben müssen bzw. können.

6. Speicherdauer

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese von uns gelöscht. Natürlich müssen wir uns hier an gesetzliche Aufbewahrungsfristen halten.

7. Ihre Datenschutzrechte

Natürlich haben Sie als betroffene Person das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Für Auskunfts- und Löschrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Für eine schnelle Bearbeitung bei Auskunftsanfragen stellen Sie bitte Ihre Anfrage so präzise wie möglich. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i.V.m § 19 BDSG, die Kontaktdaten der Datenschutzaufsichtsbehörden finden Sie unter www.bfdi.bund.de bzw. unter www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de). Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der EU-Datenschutzgrundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

8. Pflicht zur Bereitstellung Ihrer Daten

Unterschiedliche Gesetzesgrundlagen verpflichten Sie zum bereitstellen verschiedenster Daten. Verweigern Sie die Bereitstellung, kann dies für Sie zu strafrechtlichen Konsequenzen führen. Einige Daten unterliegen nicht gesetzlichen Pflichten zur Bereitstellung. Stellen Sie diese nicht bereit, kann es sein, dass Sie einige Serviceleistungen nicht nutzen können oder wir keinen (neuen) Vertrag mit Ihnen abschließen können/werden bzw. bisher bestehende Verträge nicht weiter fortgeführt werden können.